

Für den Stadtkurier 18. Mai 2018
Rubrik "Damals"

Verantwortlich und Ansprechpartner für die Rubrik "Damals" ist:
Horst Diehl, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsverein Reichelsheim/Wetterau e.V. (HGV)
Bingenheimer Straße 29
mail-Adresse: h.diehl@web.de

Bildbeschreibung:

Heuchelheim

Abgebildet ist Richard Weitz mit seinem Fuhrwerk.

Das Pferd ist - wie hier in der Gegend üblich - mit Kummetschirr eingespannt.

Als meine aus Preußen stammenden Großeltern einige Jahre nach dem Krieg nach Reichelsheim kamen, brachten sie Pferd und Wagen mit.

Großvaters Gespanne waren mit Brustblattschirr versehen und das ist den Leuten hier sofort aufgefallen.

Die Aufnahme ist ca. 1905 entstanden. Man unterschied zu dieser Zeit zwischen Kuhbauern und Pferdebauern, was alleine mit dem Zugtier bzw. den Zugtieren zu tun hat, denn Kühe hatten die Bauern ja ohnehin. Manch einer hatte Milchkühe und Zugkühe. Auf manchem Hof gab es zusätzlich sogar extra starke Zugochsen und manch Bauer machte gar keinen Unterschied bei den Kühen, weil mehrere Kühe gehalten wurden, so daß die Zugtiere regelmäßig gewechselt werden konnten und sie dadurch ihre Kräfte behielten und in der Milchleistung nicht nachließen. Je nach Rasse war eine Kuh durchaus so stark wie ein Ochse. Pferde waren teuer und die flächenmäßig kleineren Bauern konnten und wollten sich gar keine Pferde leisten. Selbst den angebauten Hafer, den die Pferdebauern an ihre Tiere verfüttern mussten, den konnten die Kuhbauern vermarkten. Auch in Zeiten, als häufiger die Pferdebauern mit ihren schnelleren Fuhrwerken für die Obrigkeit oder das Militär Fuhrdienste leisten mussten, konnten die Kuhbauern meist in Ruhe ihre Feldarbeit verrichten. Es gab anfangs also viele Gründe, die gegen die Anschaffung eines Pferdes sprachen. So waren es zuerst in der Regel die größeren Höfe, die sich zu einem Pferd entschieden hatten. Immerhin waren Pferde die deutlich leistungsfähigeren Arbeitstiere.

Mit den Jahren waren Pferde nicht mehr wegzudenken. Einige Höfe hatten bereits mehr als ein Pferd und einzelne Bauern spezialisierten sich auf Pferdezucht.

Das Foto wurde von Fam. Weitz, Heuchelheim zur Verfügung gestellt.

